

Lookout + VMware

Gemeinsam bieten Lookout und VMware Workspace ONE Intelligence umfassende Sicherheitsinformationen.

Produktivere Mitarbeiter dank Fokus auf mobilem Arbeiten und der Cloud

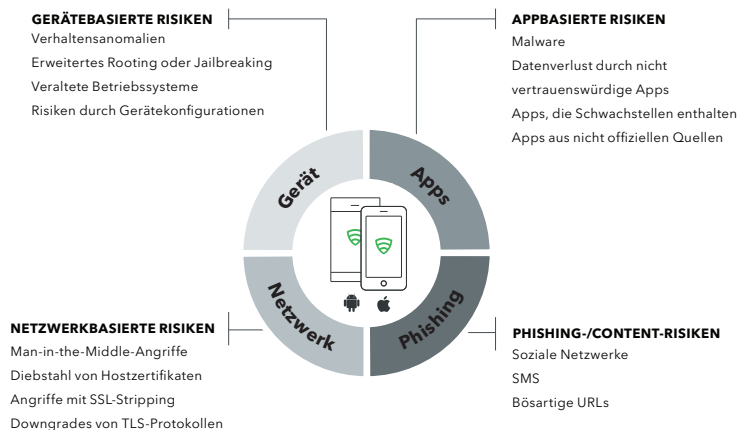
Unternehmen setzen zunehmend auf Mobilitätsmanagementstrategien, um die Produktivität ihrer mobilen Mitarbeiter zu fördern. In der heutigen komplexen Bedrohungslandschaft ist es jedoch schwieriger denn je, den Schutz von Unternehmensdaten und -ressourcen zu gewährleisten. Gemeinsam mit den Produktivitäts- und Gerätemanagementlösungen von VMware schützt Lookout iOS- und Android-Mobilgeräte. So können Unternehmen mobiles Arbeiten und die Cloudnutzung priorisieren, um die Mitarbeiterproduktivität zu steigern, und gleichzeitig sensible Daten während des Zugriffs über ihre Mobilgeräte schützen.

Lookout ergänzt Workspace ONE Intelligence

Lookout Mobile Endpoint Security ist in VMware Workspace ONE Intelligence integriert. Dadurch können VMware Workspace ONE-Kunden aktuelle Cyberangriffe sowie Datenlecks auf iOS- und Android-Mobilgeräten erkennen, beobachten und untersuchen. Diese Aktionen und das Einleiten von Gegenmaßnahmen erfolgen über die Plattform VMware Workspace ONE. Die integrierte Konsole zeigt Bedrohungs- und Systemzustandsinformationen zu Geräten im Haupt-Dashboard und in den Unterabschnitten an. Somit verfügen Sie über eine voll ausgestattete Infozentrale.

„Die Partnerschaft versetzt Organisationen in die Lage, die gesamte Bandbreite mobiler Risiken, über die Lookout informiert, zu überschauen und Richtlinien zur messbaren Reduktion dieser Risiken umzusetzen – all dies mithilfe einer kompakten, integrierten Plattform.“

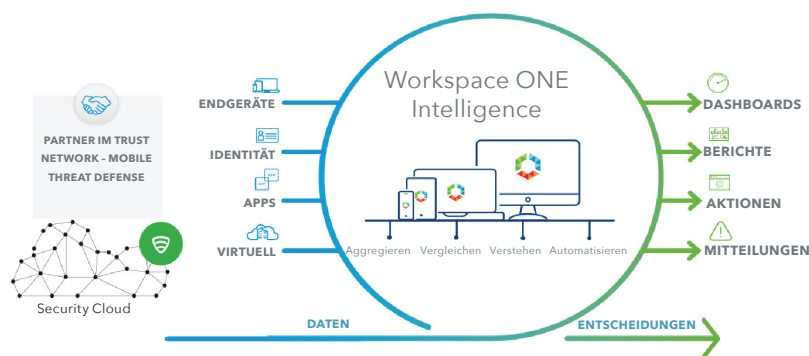
Mark Jaffan Vice President
Business & Corporate Development
bei Lookout



Lookout und VMware nutzen vorausschauende Analysen und einen enormen Datensatz

Dank seines globalen Netzwerks und Fokus auf Mobilität hat Lookout Sicherheitsdaten von über 170 Millionen Geräten weltweit sowie über 70 Millionen Apps erfasst. Täglich kommen bis zu 90.000 neue Apps hinzu. Damit verfügt Lookout über den weltweit größten Satz an Sicherheitsdaten für Mobilgeräte. Anhand dieses globalen Sensornetzwerks kann die Lookout-Plattform Bedrohungen im Voraus erkennen. Wir setzen dafür maschinelle Intelligenz ein, um komplexe Muster zu identifizieren, die auf Risiken hindeuten. Diese Muster wären für menschliche Analysten nicht erkennbar.

Lookout erfasst die Art der Bedrohung und liefert eine Beschreibung sowie eine Einstufung der Risikolage (gering, mittel, hoch). Gegenmaßnahmen werden ebenfalls empfohlen. Sobald bösartige Anwendungen, Phishing auf Mobilgeräten, Netzwerkangriffe und Schwachstellen des Betriebssystems erkannt wurden, werden sowohl der Anwender als auch die VMware Workspace ONE Intelligence-Konsole unverzüglich benachrichtigt.



Unternehmen profitieren wie folgt von der Lookout/VMware-Integration:

- Kontinuierliche Überwachung der Risikolage und schnelle Problembeseitigung
- Automatisierung des IT- und Sicherheitsbetriebs durch Regeln auf Basis von Kontextinformationen
- Auslösung automatisierter Workflows durch Drittanbieterlösungen wie ServiceNow, Slack usw.

Warum Lookout

Lookout Mobile Endpoint Security stellt die kontinuierliche Sicherheit und Compliance auf jedem Gerät sicher und nutzt dazu einen großen Datensatz, der aus mehr als 170 Millionen Geräten und der Analyse von über 70 Millionen mobilen Anwendungen gespeist wird. Die Lookout Security Cloud vereinfacht die Bereitstellung von Lookout und die Anwendung von Sicherheitsrichtlinien für verwaltete wie nicht verwaltete Geräte im gesamten Unternehmen. Gewarnt wird vor bösartigen Apps und Netzwerkverbindungen sowie Systemanomalien auf Betriebssystemebene. Die Warnungen erfolgen in Echtzeit und enthalten einfache Beseitigungsmaßnahmen zur direkten Anwendung auf dem Gerät.

Wenn Sie sich selbst von dem sicheren mobilitäts- und cloudorientierten Ansatz von Lookout und VMware Workspace ONE Intelligence zur Steigerung der Mitarbeiterproduktivität überzeugen möchten, können Sie die kostenlose Testversion von [Lookout + VMware](#) herunterladen. Alternativ können Sie sich natürlich auch direkt an [Lookout](#) oder einen Partner oder Vertriebsmitarbeiter von VMware wenden.